

Lyrikprojekt ECHO: VERSIONENLUST, ECHO,

ECHO, ECHO hin und her, ricochett oder Rikoschett

Denn das Risiko gehört zu einer akustischen Familie, zu jener Art von Rückkoppelung, die den Klang wieder dem Schallsender zuträgt. Der Klang, der rückwirkend hörbar wird, bewirkt ein heimliches Einvernehmen, vielleicht die einzige Möglichkeit, die Wiederholung zu entschärfen.¹

ECHO ein Fortgang

Seit längerer verfolge ich in verschiedenen Lyrik- sowie Prosaarbeiten Fragen, die sich präzise mit dem Phänomen ECHO begreifen lassen.

Ein Ansatz dazu, den ich gezielt an der Donau, in Krems weitertreiben möchte, zeigt die Gedichtfolge KANAPEE. UMLAUT. (échos d'ameublement²), die ihrerseits ein ECHO bildet auf eine Arbeit, wie ich sie für die Ausstellung Stimmen der Zimmer im Museum Langmatt / Baden konzipierte, und auf eine Arbeit für Sprechbohrer, einem Sprechtrio aus Köln, das sich von mir eine Sprechkomposition erbeten hatte.

Weitere Aspekte aus dem Umkreis von ECHO bilden im weitesten Sinne Formen des Zitats. Auch diese ändern sich je nach Kontext eines Arbeitsplatzes und nicht nur einer konkreten Arbeit. Somit bin ich, gerade für das vorgelegte Projekt, angewiesen auf einen konkreten, „anderen“ Schreibort.

Stimmen, Stimmen der Zimmer, Stimmen vor Ort von Orten → ECHO

Es liegt etwas vor. Etwas wird umgelautet. Bzw. die Vorlage, das Umgeläut.

umlauten = eine Lautveränderung erzeugen; der Umlaut a → ä; äu; au;

umlauten = darum herum Lauten, über umlauten beim Wort nehmen, indem ich umlaute, nehme ich beim Wort.³

um Laut / um Lautes / umlauten der Möbel / um Möbel zu lauten / um Möbel umzulauten → Tische Stühle Betten Liegen Gestelle das alles und mehr gehört zur Ausstattung (frz. l'ameublement)

umlauten = das lautete so, dann lautete es so; umdeuten mag da auch dazukommen; Umverlautbarung vielleicht auch?

Poèmes d'[ameublement](#) als ersten ECHO im leeren Zimmer, wo die Bücherstiege die Leere entstehen lässt. Lasse also die Idee einer Prosa vorerst beiseite. Das Liegenlassen der Prosa im virtuellen Schrank des Zimmers, mögliches Flüstern in Sätzen.

Umlauten der Poèmes d'ameublement als zweites ECHO auf die 10 Tischvorlagen

Stimmen, Stimmen aus Buchstaben, Akrosticha → ECHO

Eine Serie von Gedichten als Gedichte auf Namen, für Namen, Für

¹ Anne Duformantelle, Lob des Risikos, übersetzt aus dem Französischen von Nicola Denis, Aufbau, Berlin 2018, S. 29

² Hier halt Erik Saties Genrebezeichnung nach, die er für seine Musik fand ... und ...

³ "ECHO, die mögliche ECHO, jene, die das Wort im Wort des andern ergreift, die den andern beim Wort nimmt, ECHO ist es, deren Freiheit noch den ersten Silben des Narziss, seiner Trauer, seiner Klage und Anklage vorhergeht." In Jacques Derrida, Politik der Freundschaft, Suhrkamp tb 2002, S. 50

Stimmen, Stimmen aus Sätzen → ECHO

Gedichte als ECHO auf vorgefundene Sätze, ECHO als Wiederhall, der die ursprünglichen Wörter / Sätze kontaminiert, umfiguriert,

Stimmen anderer, die Nymphe Echo

Übernahme, Aneignung von Wortmaterial, in Analogie zur Nymphe Echo, die Sprachelemente anderer als einzige lautliche Äußerung zur Verfügung hat – ich nehme, aber aus freiem Entscheid, Wortmaterial, von dem her ich dann Gedichte baue: ricochet / Spitteler z.B.

Hier, hier! antwortete Echo zur Verwunderung des Narziss, der nie jemanden sehen konnte (Ovid¹)

Versionenlust, ECHO, dies dann der Buchtitel nach reiflicher Überlegung.

Stimmen anderer, die Nymphe Echo

Jeanine Osborne² wird, nach Übergabe des Buchtextes, an Zeichnungen arbeiten als eine weitere Ebene von ECHO. Wir werden zusammen unsere Auswahl treffen, um sie auch Thomas Howeg vorzulegen:

"Habe gedacht ich werde mit den Zeichnungen anfangen nach dem 8.4., ist das gut, so oder meinst du wir sollen uns nochmals treffen vor den Anfang der Bildnerische Sprache um ein weiteres Gedankenumschlag? Falls ja freue ich mich darauf."

26.03.2021 zum gestrigen Besuch von Jeanine Osborne eine Bemerkung:

"Und Dank auch für den gestrigen Besuch – ich freue mich auf Deine Arbeiten! Ich meine, etwas Verwandtes festzustellen darin, dass Du, ähnlich wie ich, in, mit den Formen arbeitest und dabei Erzählendes, Figürliches, in diesem Sinne auch Bildliches sichtbar, erfahrbar wird. Ein Gedanke, der mir heute Nacht deutlicher wurde. Vielleicht geht es mündlich besser, diesen Gedanken zu vermitteln, verständlich zu machen. Warten wir ab. Warten wir unser nächstes Treffen, unsere nächste Begegnung ab."

Und wir treffen uns, sehr schön. Das Ergebnis ist nun integrierender Teil des Textes geworden.

¹ Publius Ovidius Naso, Metamorphosen, übersetzt von Michael von Albrecht, Reclam, S. 153

² Siehe Klappe im Buch.